

Anleitung MACRAMÉ Tragegurt für Yogamatte

Schwierigkeitsgrad:



Qualität:

Macramé (Gründl)
70 % Baumwolle (recycelt),
25 % Polyester,
5 % sonstige Faser (recycelt)
330 g / 95 m / 3 mm



1 x

1 x

Verbrauch:

ca. 330 g (= 1 Knäuel)
2 DIY Holzringe Bambus,
Ø 50 mm, Art. Nr. 1459
Bastelkleber oder Sekundenkleber

Verwendete Knoten:

- (siehe Grundknoten Macramé)
- Wickelknoten
 - Kreuzknoten
 - Rippenknoten nach rechts und links diagonal

Größe:

Länge gesamt: ca. 145 cm (ohne Holzringe)

Tipp: Der Yogamatten-Tragegurt kann in beliebiger Länge geknüpft werden. Dazu die Fäden entsprechend länger oder kürzer abschneiden.

Hinweis zur Berechnung der benötigten Länge der Fäden:

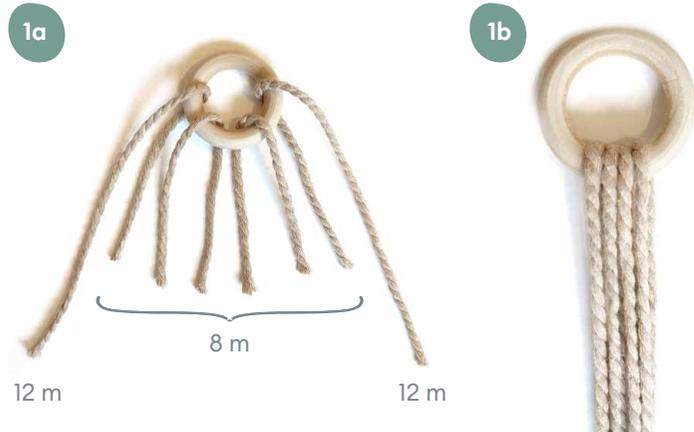
Für je 10 cm Kreuzknoten (siehe Schritt 3) benötigst du 2 je ca. 60 cm lange Arbeitsfäden (= die äußeren beiden Fäden), für die 50 cm Kreuzknoten in Schritt 3 dieser Anleitung werden demnach 2 je 3 m lange Arbeitsfäden benötigt, für die 6 Leitfäden dazwischen benötigt man gut 50 cm. Für 1 Medaillon (= 1 Raute) beträgt die benötigte Länge aller 8 Fäden je ca. 30 cm. Für die 14 Medaillons in dieser Anleitung brauchst du also 8 je ca. 4,5 m (etwas aufgerundet) lange Fäden. Für die abschließenden 50 cm Kreuzknoten werden nochmals ca. 3 m für die äußeren beiden Fäden und gut 50 cm für die 6 dazwischenliegenden Fäden benötigt. Sicherheits halber gibst du bei allen Fäden noch etwas an Länge dazu, damit du gegen Ende der Arbeit keine böse Überraschung erlebst, weil die Fäden zu kurz sind.

Anhaltspunkt zur Größe:

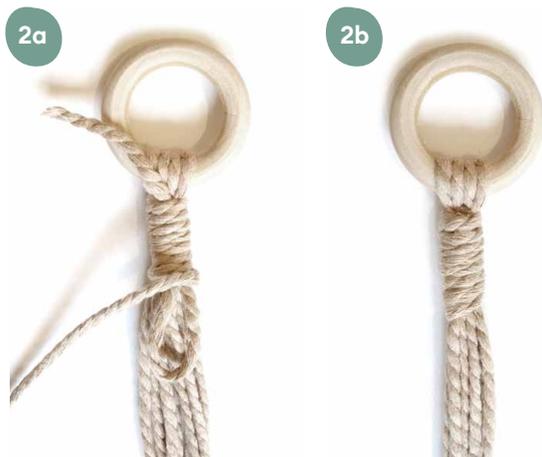
12 Kreuzknoten = 10 cm lang
1 Medaillon: ca. 6,5 cm lang



Anleitung: (siehe auch Grundanleitung Knoten)



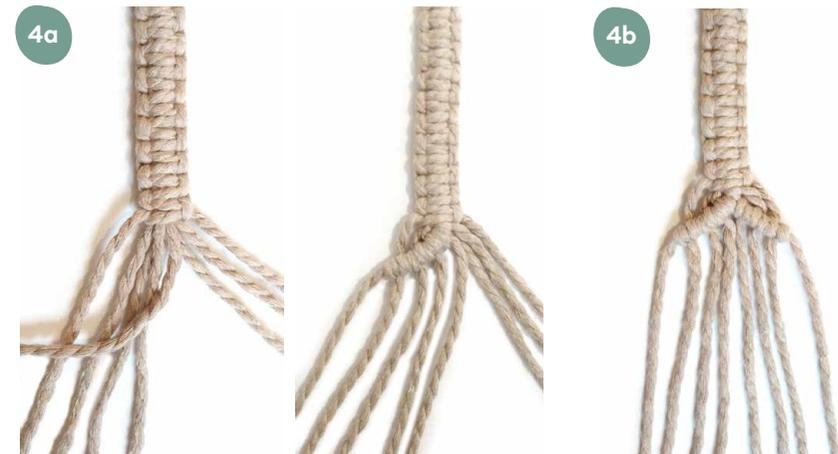
1: 2 je 20 m, 2 je 16 m und 2 je 30 cm lange Fäden abschneiden.
Die 4 Fäden (2 x 20 m jeweils rechts und links außen und 2 x 16 m dazwischen) so um den Bambusing legen, dass 8 Fäden in dieser Reihenfolge nach unten hängen: 1 x 12 m, 6 x je 8 m und 1 x 12 m.



2: Mit dem 30 cm langen Faden einen ca. 2,5 cm langen Wickelknoten knüpfen



3: Mit den äußeren beiden Fäden als Arbeitsfäden um die mittleren 6 Fäden als Leitfäden ca. 50 cm Kreuzknoten knüpfen



4: Nun insgesamt 14 „Medaillons“ (= 1 Medaillon = 1 Raute bestehend aus Rippenknoten und einem innenliegenden Kreuzknoten) (= Schritte 4 a bis 4 g) knüpfen:

4a: Mit den 5 linken Fäden 4 Rippenknoten nach links diagonal knüpfen, dabei den 5. Faden von links als Leitfaden verwenden

4b: Mit den 4 rechten Fäden 3 Rippenknoten nach rechts diagonal knüpfen, dabei den 4. Faden von rechts als Leitfaden verwenden

4c



4c: Schritt 4a und 4b noch 1x wiederholen

4d: Mit dem 2. Faden von rechts und dem 2. Faden von links als Arbeitsfäden einen Kreuzknoten um die 4 Fäden dazwischen knüpfen. Darauf achten, dass die Fäden dabei die gleiche Position behalten und nicht vertauscht werden, da sonst für Schritt 5 die Arbeitsfäden nicht mehr ausreichend lang sind.

4d



4f



4f: Mit den 5 rechten Fäden 4 Rippenknoten nach links diagonal knüpfen, dabei den äußeren rechten Faden als Leitfaden verwenden

4e



4e: Mit den 4 linken Fäden 3 Rippenknoten nach rechts diagonal knüpfen, dabei den äußeren linken Faden als Leitfaden verwenden

4g



4g: Schritt 4e und 4f noch 1x wiederholen

Achtung: bei allen folgenden Medaillons nur in Schritt 4 a den 1. Rippenknoten weglassen, d. h. nur mit den 4 linken Fäden 3 Rippenknoten diagonal nach links knüpfen, Leitfaden ist dabei der 4. Faden von rechts. Alle anderen Schritte unverändert knüpfen. Nach 14 Medaillons wie folgt weiterarbeiten:

5



6a



6b



5: Nochmals 50 cm Kreuzknoten knüpfen, wie bei Schritt 3.

6a: Die mittleren 4 Fäden auf eine Länge von 3 cm, die äußeren 4 Fäden auf je 10 cm kürzen.

6b: Die 4 kurzen Fäden mit Klebstoff fixieren.

6c

T
3 cm
⊥



7



6c: Die 4 längeren Fäden so um den Holzring legen, dass zwischen dem letzten Kreuzknoten und dem Ring ca. 3 cm Platz für den Wickelknoten sind. Die Fäden nochmals mit Kleber fixieren.

7: Mit dem 30 cm langen Faden einen 2,5 cm langen Wickelknoten knüpfen, wie bei Punkt 2. Die Enden mit dem Wickelknoten jeweils durch den Holzring ziehen, so dass eine Schlaufe entsteht.

Grundknoten Macramé

Wickelknoten



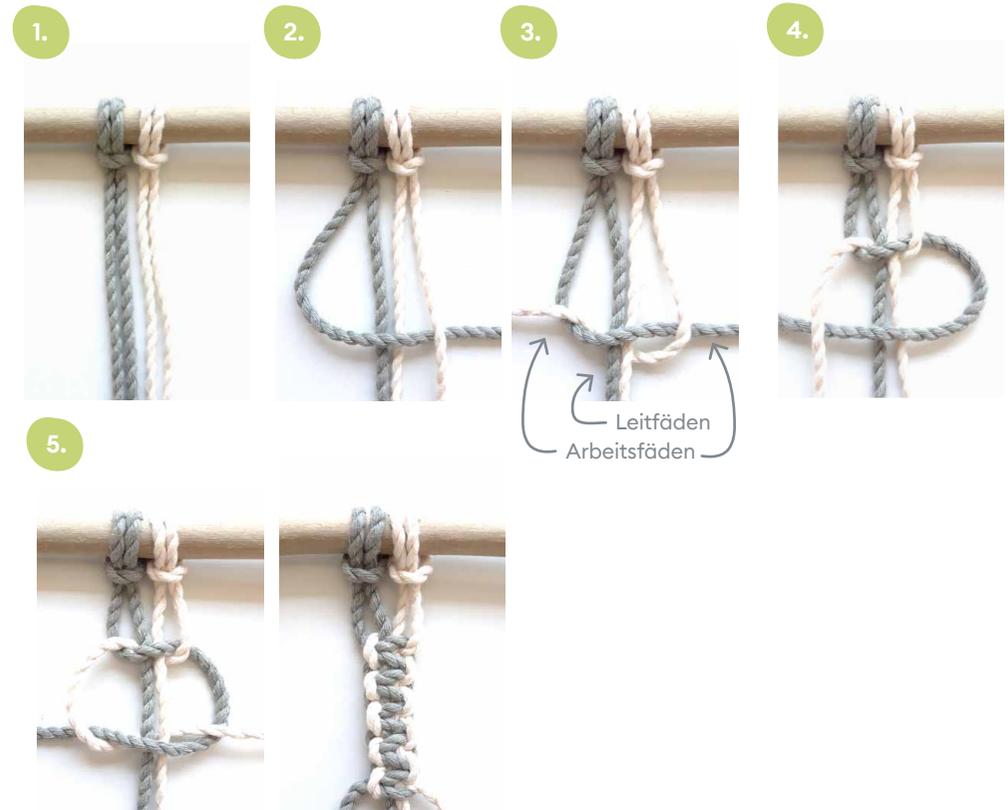
nach oben ziehen, damit die Schlinge mit dem Faden unter die Wicklung rutscht

abschneiden

Grundknoten Macramé

Kreuzknoten

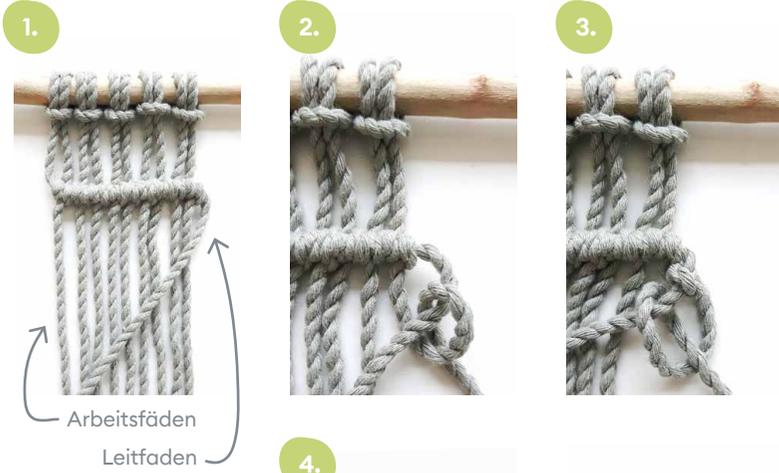
nach rechts begonnen (zur besseren Veranschaulichung 2-farbig)



Leitfäden
Arbeitsfäden

Grundknoten Macramé

Rippenknoten nach links, diagonal



nach rechts, diagonal

